

Systemisches Leadership

Führung mit Stil



Systemkompetenzen für zukunftsorientierte Führungskräfte

Systemisches Leadership kommt ohne Befehlston aus. Trotzdem ist es effektiv, weil dadurch die Energien und Kenntnisse der Mitarbeiter freigesetzt werden.

Die Show ist vorbei. Genauer gesagt: Die One-Man-Show ist vorbei. Noch vor einigen Jahren war in mittelständischen Unternehmen ein hierarchischer und dominanter Führungsstil durchaus gängig. Patriarchen hatten Hochkonjunktur – und zu seiner Zeit funktionierte dieser brachiale Führungsstil, der nicht wirklich viel Stil hatte. Der Boss schaffte an, die Mitarbeiter/innen spurten. Im Auge hatte der Chef dabei die Auftragslage, die Produktionsprozesse und die Kosten – die zwischenmenschlichen Beziehungen und die systemische Struktur des Unternehmens tauchten üblicherweise nicht am Radar des Firmenchefs auf.

Neue Zeiten – neue Führung

Die Zeiten haben sich geändert. Aus mehreren Gründen: Das Geschäftsleben ist komplexer geworden und kann nicht mehr von einsamen Wölfen, die an der Spitze Entscheidungen fällen, bewältigt werden; das Selbstverständnis und die Ansprüche der Menschen haben sich geändert; und auch die Führungstheorie hat sich sukzessive weiterentwickelt, woraus sich heute völlig andere Sichtweisen ergeben als noch vor einigen Jahren.

Das Ganze ist mehr als die Summe seiner Teile

An der Spitze dieser Entwicklung steht die systemische Führung von Unternehmen. Der WIFI-Ausbildungslehrgang Systemisches Leadership für zukunftsorientierte Führungskräfte geht davon aus, dass Erfolg im Beruf nicht mehr allein durch die Fachkompetenz bestimmt wird. Es geht darum, die Fähigkeiten der Mitarbeiter und Kunden als Teile eines übergeordneten Systems zu erkennen und die Zusammenarbeit wirkungsvoll zu gestalten. Dazu braucht es ganzheitliches Denken, anstatt eindimensional und hierarchisch bestimmen zu wollen. Dieser Zugang trägt dazu bei, die Potenziale der Mitarbeiter zu heben und die Motivation zu stärken, die von innen kommt.

Zur Leistung ver-führen

Im Lehrgang Systemisches Leadership lernen Führungskräfte, sich nicht im Tagesgeschäft zu verzetteln, sondern ihrer eigentlichen Aufgabe nachzukommen: dem Führen. Die Leitung von Unternehmen oder Unternehmenseinheiten gleicht der Aufgabe, die ein Kapitän auf einem Schiff hat. Seine eigentliche Aufgabe liegt darin, auf der Brücke des Schiffes zu stehen und das Steuer fest in der Hand zu halten, um auf Kurs zu bleiben und Untiefen auszuweichen. Profitieren Sie von unseren praxiserprobten Trainern und eignen Sie sich das Know-how an, Ihre Mannschaft zur Leistung zu ver-führen. Der WIFI-Lehrgang Systemisches Leadership schafft neue Perspektiven und öffnet den Blick für bislang ungenutzte Chancen.



„Wirtschaftsunternehmen sind eher als Organismen und weniger als Organisationen zu betrachten, will man ihrer Komplexität und innewohnenden Potenzialen gerecht werden.“

DI Kambiz Poostchi, Lehrgangleiter

Nutzen

Dieses speziell konzipierte Trainingsprogramm für Führungskräfte in Organisationen und Unternehmen gliedert sich in zwei Teile. Der Aufbau des Programms ist so, dass die Teilnehmer die Grundwerkzeuge systemischen Denkens und teamorientierter Kommunikation zur praktischen Anwendung erlernen wie auch Fähigkeiten im Umgang mit Konflikten und Krisen, sowie Erkennen und Begleiten systemischer Prozesse in Gruppen und Teams. Zielarbeit und Zeitmanagement gehören genauso zum Repertoire einer verantwortungsvollen Führungskraft wie Selbstkompetenz und das Schaffen einer lernfördernden Feedbackkultur. Um die Nachhaltigkeit zu verbessern und die Seminarinhalte praxisbezogen zu integrieren, werden die Teilnehmer in Peergruppen die Inhalte praktisch üben und erhalten zusätzlich Schliff und Feedback.

Basisseminar

Führung muss führen

In zwei spannenden Tagen erhalten Sie einen Einblick in systemisches Denken und die teamorientierte Kommunikation, wie auch die Grundwerkzeuge für den Umgang mit Konflikten und Krisen.

Seminar: 02.09.19/03.09.19, 09.00-17.00

Beitrag: 330 Euro **Dauer:** 16 LE **VANr** 34112019

Lehrgang

Der Lehrgang ist zertifiziert nach Open System Index (OSI©). Die Teilnehmer/innen erhalten eine fundierte Ausbildung in der Anwendung des Systemischen Ansatzes in Führung, Management und Organisationsentwicklung auf der Grundlage des Open System Modells. Der Bogen von dem theoretischen Grundlagenwissen zur praktischen Umsetzung wird durch Bearbeiten und Analysieren von Fallbeispielen, Best-Practice-Modellen, Üben an den Praxistagen und den Out-door-Tagen und nicht zuletzt durch die im Team durchgeführte Projektarbeit geschlagen.



Inhalte

Modul 1 – OpenSystem Modell und Systemic Social Businesses

- Das Open System Modell: Grundlagen systemischer Offenheit, Kriterien für systemische Entropie bzw. Syntropie, Systemische Reifevolution und Strukturwandel
- Hierarchie und Funktion: Wirkfaktoren in Unternehmen, Struktur und Funktion sozialer Systeme, systembezogene Führungsstile
- Systemic Social Businesses: Prozesse und Reaktionsmuster bei Veränderungen
- Systemische Kernprinzipien
- Das Open System Leitbild

Modul 2 – Systemprinzipien in Anwendung

- Systemprinzipien in Anwendung: 4 Systemebenen der Zugehörigkeit, Gleichklang der Identitäten und Lebensrollen
- Verräumlichung von Systemstrukturen
- Kreativprozesse in Klein- und Großgruppen: Diverse Modelle für den praktischen Einsatz
- Out-door-Tag mit Pferden: praktische Team- und Führungsaufgaben mit Pferdeunterstützung

Modul 3 – Arbeiten in Teams

- Systemische Prozesse in Gruppen und Teams: Kriterien für Zusammenhalt und Effizienz, Kultivierung von Offenheit und Meinungsvielfalt, Entwicklungsphasen und Leistungsvorteile im Team
- Qualitätsteams und Teameinsatz: Von der Gruppe zum Hochleistungsteam, Methoden der Gruppen- und Teamberatung, Ablauf tragfähiger Entscheidungsprozesse im Team

Modul 4 – Systemische Zielarbeit und Konfliktlösungsmodelle

- Wohlgeformtheit von Visionen und Zielen: Dynamik gemeinsamer Visionen, Kriterien für Zielsetzung und Zielerfüllung
- Zielbezogene Mentalprogramme
- Konflikt als Chance: Grundlagen systemischer Konfliktlösung, Systemische Verbindlichkeit und Ebenenwechsel

Modul 5 – Faktor Mensch und Intrapreneurship

- Persönlichkeitsmodelle und Metaprogramme: Kennenlernen und praktischer Umgang mit speziellen Programmen für den Einsatz bei Bewerbungen und bei Zuordnung von Aufgaben und Funktionen entsprechend den Stärken und Präferenzen der MitarbeiterInnen
- MA-Rekrutierung und MA-Einbindung: Anwendung der Systemischen Kernprinzipien und Maßnahmen zur Förderung der MitarbeiterInnen von der Dependenz zur Interdependenz im Unternehmen
- Systemkompatible Belohnungssysteme

Modul 6 – Testing und Abschluss

- Präsentation und Diskussion der schriftlichen Projektarbeiten
- Überreichung der Zertifikate
- Diplomfeier

Systemisches Leadership

- Modul 6 – Testing und Abschluss
- Modul 5 – Faktor Mensch und Intrapreneurship
- Modul 4 – Systemische Zielarbeit und Konfliktlösungsmodelle
- Modul 3 – Arbeiten in Teams
- Modul 2 – Systemprinzipien in Anwendung
- Modul 1 – OpenSystem-Modell und Systemic Social Businesses

Basisseminar

Führung muss führen

Trainerteam

DI Kambiz Poostchi (Lehrgangsführung)

• Architekt und Unternehmensberater mit Schwerpunkt auf systemische Unternehmens- und Organisationsentwicklung, Coaching und Teamtraining • Lehrtätigkeit in systemischer Kommunikation, Mediation, Coaching und systemisches Leadership • Langjährige Trainingstätigkeit in Wirtschaft, Tourismus und Lehrerbildung • International aktiv im Rahmen diverser Projekte und Netzwerke für Kooperation, integrales Bewusstsein und nachhaltige Entwicklung • Autor der Bücher „Goldene Äpfel – Sinnbilder des Lebens“ und „Spuren der Zukunft – Vom Systemdenken zur Teampraxis“

Andreas Penz

• Freiberuflicher Trainer und Coach in Unternehmens- und Personalentwicklung • Zertifizierter Trainer für NLP • Systemischer Coach • Eingetragener Mediator • Rhetorik- und Teamtrainer • Verkaufs- und Telefontrainer • Lebens- und Sozialberater

Carina Prantl

• Ausbildung in EAP/EAL – Pferdeunterstütztes Wachstum & Lernen nach der EAGALA Methode • Ausbildungen in Horsemanship nach Pat Parelli und Monty Roberts • Dipl. Lebens- und Sozialberaterin • NLP Master • Einzel- und Wirtschaftscoach • H.D.I. – Persönlichkeitstrainerin • Freiberufliche Trainerin und Beraterin im Bereich Führungskräfte- und Teamtrainings mit Pferden, pferdeunterstützte Seminare und Beratungen

Organisatorische Details

Informationsabende

27.06.19, Do, 18.00-20.00 | 02.09.19, Mo, 18.00-20.00

Führung muss führen

02.09.19/03.09.19, 09.00-17.00

Beitrag: 330 Euro

Dauer: 16 LE

VANr 34112019

Lehrgang Systemisches Leadership

03.10.19/23.06.20

Do-Sa, 09.00-17.00, Praxistage lt. Stundenplan

Beitrag: 4150 Euro

Dauer: 160 LE

VANr 34550019

Es gelten die Allgemeinen Geschäftsbedingungen des WIFI Tirol, nachzulesen im WIFI-Kursbuch oder unter www.tirol.wifi.at/agb

Informationen zum Thema Förderungen finden Sie auf unserer Homepage unter www.tirol.wifi.at/foerderungen



Ergänzungsseminare



Liegt die Zukunft von Leadership in der ‚Zusammen-arbeit‘?

WIFI EXCELLENCE Club: Command & Control vs. Collaboration

Mag. Bernadette Wuelz. 3 Std, 89 Euro

IBK Nr 24607.019 12.12.19 Do 18.30-21.00

Die zunehmende Komplexität führt bei einem Großteil der Führungskräfte zu Verunsicherung und damit zu Unsicherheiten in der Führung. Das Tagesgeschäft ist so sehr von Veränderungen geprägt, dass kaum Zeit für die Etablierung von Routinen und insbesondere für die Erneuerung der Strategien oder Innovation bleibt. Ein kollaboratives Führungsverständnis setzt auf den Erfolg des Teams oder der Gemeinschaft statt auf den des Einzelnen. Aufgrund der wachsenden Komplexität ist Führung nur als Mannschaftsleistung und Systemfunktion zu verstehen. Der autoritäre Führungsstil zeichnet sich dadurch aus, dass die Führungskraft das Zepter in der Hand hat. Mit dem Gedanken, dass alle Fäden an einem Punkt zusammenlaufen, leitet und delegiert eine Person alle anderen nach dem Top-down-Prinzip. Entscheidungen können sehr schnell getroffen werden und vermittelt ein Gefühl von Kontrolle. Stellt sich tatsächlich die Frage: „Entweder – Oder?“ An diesem WIFI EXCELLENCE Clubabend laden wir dazu ein, die Vor- und Nachteile der unterschiedlichen Führungsstile zu betrachten und der Möglichkeit auf den Grund zu gehen, wie sehr sich die Führungsmethoden „Command & Control“ und „Collaboration“ ergänzen.



Die Strategien der Gewinner

WIFI EXCELLENCE Club: Digitale Transformation und Disruption 2025

Sanjay Sauldie. 3 Std, 89 Euro

IBK Nr 24608.019 19.03.20 Do 18.30-21.00

Unternehmen, die sich nicht digital transformieren, wundern sich oft, wenn sie sukzessive Marktanteile an kleine Start-ups oder Unternehmen verlieren, die quasi aus dem Nichts gekommen sind und plötzlich eine ganze Branche umgestalten. Diese Unternehmen setzen auf Digitale Disruption: Sie „erfinden“ eine Branche vollkommen neu, auf Grundlage neuer digitaler Möglichkeiten und den neuen Kundenbedürfnissen und disruptieren somit Prozesse, Produkte und Dienstleistungen auf eine komplett neue Weise. Um nicht blind zu werden für diese Veränderungen außerhalb des Unternehmens, ist es notwendig, die Märkte zu beobachten, denn ein Disruptor kommt meistens nicht aus der eigenen Branche, sondern ist oft ein kompletter Neuling, der keine Hemmungen hat, die etablierten Prozesse in Frage zu stellen – und somit einen größeren Nutzen für Kunden zu schaffen. Daher verlieren etablierte Unternehmen ganz schnell Kunden an solche Disruptoren. Beispiele sind Banken vs. Paypal, Kodak vs. Instagram, Hotels vs. Airbnb, Taxis vs. Uber, etc. Sanjay Sauldie, geboren in Indien, aufgewachsen in Deutschland, studierte Mathematik und Informatik an der Universität Köln, machte seinen Master of Sciences an der Universität Salford zum Thema digitale Disruption und digitale Transformation (2017) und wurde am EMERITUS (Singapur) in der MIT-Methode des Design Thinking (2018) ausgebildet. Sanjay Sauldie fesselt seine Zuhörer mit seiner bildhaften Sprache und animiert dazu, die wertvollen Tipps sofort in die Tat umzusetzen. Er schafft es, die komplexe Welt der Digitalisierung in einfachen Worten für jedermann verständlich zu machen.



Die Kunst des Führens
**Durch Selbstführung zur
 wirkungsvollen Führungskraft**

Prof. Dr. Mag. Anna Maria Pircher-Friedrich. 16 Std, 395 Euro

IBK Nr 34148.019 01.10.19-02.10.19 Di Mi 09.00-17.00

Mit geistiger Selbststeuerung kann man im Leben und Führen vieles erreichen, ohne sie hingegen geht gar nichts. Dennoch wird es vielfach vorgezogen, sich darauf zu konzentrieren, wie andere die eigenen Möglichkeiten, Entscheidungskompetenzen, Vorwärtskommen, Wertigkeitsgefühle und das eigene Wohlergehen verletzen, und nicht darauf, welche Potenziale in jedem Menschen stecken, um diesen äußeren Negativeinflüssen zu trotzen. Die Fähigkeit, Lebensstärke und Führungsstärke zu entwickeln, selbstbestimmt und in sich selbst verankert zu sein, ist erlernbar. In diesem Seminar lernen Sie Denkhaltungen und Methoden kennen, auf deren Grundlage Sie in der Lage sind, ein hohes Maß an Lebens- und Führungsstärke zu entfalten, um an den zunehmenden Herausforderungen und Schwierigkeiten erfolgreich zu wachsen.

Inhalte: • Durch geistige Selbststeuerung – geistige Stabilität entwickeln und selbstbestimmt und authentisch leben und führen • Von der frustrierten Opferrolle in die selbstwertstarke Gestalterrolle • Die eigenen Glaubenssätze erkennen und überprüfen • Die eigene Lebens- und Führungsvision in sich entdecken • Ein würdiges Menschenbild als Grundlage für Erfolg, Erfüllung und Gesunderhaltung • Den Zusammenhang von Geist, Gehirn und guter Beziehungsgestaltung erkennen und nutzen • Die eigenen Kernfähigkeiten, Kernwerte und Potenziale kennen und leben • Selbstwertstärke entwickeln und inneres Wachstum fördern • Leben und Führen als gelingende Beziehungsgestaltung ermöglichen

Vom Lampenfieber zur Auftrittsfreude
Reden und Auftreten für Rhetorik-Einsteiger

Mag.a Andrea Köck. 12 Std, 295 Euro

IBK Nr 84110.019 30.10.19-13.11.19 Mi 18.00-22.00

IBK Nr 84110.029 03.04.20-04.04.20 Fr 18.00-22.00
 Sa 09.00-17.00

Auch wenn viele es nicht glauben: Selbstsicheres Auftreten und Reden ist lernbar! Vieles ist nur eine Frage des Wissens bzw. der Technik, der Übung und der richtigen Einstellung! Machen Sie den ersten entscheidenden Schritt und legen Sie mit diesem Seminar ein Fundament für zukünftige rhetorische Auftritte vor Kunden, Kollegen und Chefs. Verabschieden Sie sich vom Lampenfieber, denn dieses Seminar macht Mut! Außerdem unterstützt es Sie mit dem richtigen „Know-how“ und vielen Übungen, rhetorische Selbstsicherheit aufzubauen.

Inhalte: • Tipps und Tricks, um die Anfangshürde der ersten Sekunden zu überwinden • Anti-Lampenfieber-Strategien • Einsatz von Körpersprache • Satzbau und Pausentechnik • Einfache Redestrukturen für verschiedene Redeanlässe • Umgang mit Manuskript & Co • Viele Übungen • Auf eine Videoanalyse wird zugunsten Selbstwahrnehmung und Feedback durch andere verzichtet

Ziel: Sie entdecken sich in einem wertschätzenden Umfeld als souveränen Redner und entwickeln diese neue Selbstsicherheit optimal weiter.

Ihre Ansprechpartnerin

WIFI der Wirtschaftskammer Tirol
Egger-Lienz-Straße 116, 6020 Innsbruck

Isabella Pirnbacher
t: 05 90 90 5-7243
e: isabella.pirnbacher@wktirol.at

Das WIFI erfüllt seit 1995 die jeweils höchsten Qualitätskriterien im Bildungsbereich.

Stand: April 2019



Um eine gute Lesbarkeit der WIFI-Informationen zu gewährleisten, wird für Berufe, Zielgruppen und Personen eine geschlechtsneutrale Form gewählt.

